**Hilfekarte Baumschutzsatzung der Stadt Köln**

Begriffe

|  |  |
| --- | --- |
| Satzung | Eine Satzung ist eine Sammlung von Regeln, ähnlich einem Gesetz. Meist regeln Verordnungen und Satzungen die Einzelheiten, die im entsprechenden Gesetz nur sehr allgemein beschrieben werden  Allerdings wird eine Satzung nicht vom Parlament wie dem Bundestag oder Landtag beschlossen, sonmdern kann auch von einem Verein oder einem Verband aufgestellt werden. Fußballvereine oder Krankenkassen haben zum Beispiel Satzungen. |
| BauGB | Baugesetzbuch |
| Konifere | Nadelholz / Nadelbaum  Bilden im Unterschied zu Laubbäumen keine Früchte, sondern entwickeln aus den Blüten Zapfen  Besitzen Nadeln statt Laubblätter  Beispiele: Fichte, Tanne, Kiefer, Eibe, Lärche |
| Laubbaum | Haben an ihren Ästen Laubblätter anstelle von Nadeln  Beispiele: Eiche, Buche, Kastanie, Ahorn |
| Obstbaum | Laubbaum, der essbare Früchte trägt  Beispiele: Apfelbaum, Walnussbaum, Esskastanie |
| Stamm | Hauptachse des Baumes zwischen Stammfuß und Kronenansatz. |
| mehrstämmiger Baum | Der Stamm verzweigt sich direkt oder bis maximal 1m über dem Boden.Die daraus resultierenden Verzweigungen sind als Stämme erkennbar. Beispiel: Haselnussbaum |
| Kronenansatz | Ansatzhöhe des untersten grünen Primärastes |
| Baum oberirdisch | Stammbereich und Kronenbereich |
| Baum unterirdisch | Wurzelbereich |